

19. September 2020

Bilanz Kultursommer Niederösterreich: 100 Tage, 2.000 Veranstaltungen, über 300.000 Besucherinnen und Besucher

LH Mikl-Leitner: Kräftiges Lebenszeichen der Kultur in Niederösterreich

Immens waren und sind die Herausforderungen des Jahres 2020: Trotzdem ermöglichten behutsam und mit Sorgfalt auf die Erfordernisse der Covid 19-Pandemie reagierende Maßnahmen der Veranstalter Kulturgenuß und beste Unterhaltung auf höchstem Niveau. Eine Sommerfrische für Geist und Seele inmitten wunderschöner und vielfältiger Landschaften sollte dieser „Kultursommer Niederösterreich“ sein – über 300.000 Gäste erfreuten sich an einem Kulturausflug für alle Sinne.

„Mit dem Kultursommer“, so betont Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, „hat die Kultur wieder ein kräftiges Lebenszeichen gegeben. Ich freue mich sehr, dass dank der eingehaltenen Corona-Sicherheitsmaßnahmen so viele Besucherinnen und Besucher bei den Kulturveranstaltungen und Ausstellungen in Niederösterreich begrüßt werden konnten. Diesen positiven Schwung wollen wir auch im Herbst für die Kultur mitnehmen, mit ausgezeichneten Aufführungen und Ausstellungen, die weiterhin unter umfassenden Sicherheitsauflagen durchgeführt werden.“

Bei 2.000 Veranstaltungen, von Amstetten bis Hainburg, von Retz bis zum Semmering, zeigten namhafte Künstlerinnen, Künstler und Kulturschaffende ihre abwechslungsreichen Programme. Bezaubernde Klangwelten lockten zu „wellenklänge“ nach Lunz, schräge Töne zum „Schrammel.Klang.Festival“ ins Waldviertel, wo zudem mit „Allegro Vivo“ auch heuer meisterhaft der klassischen Musik Referenz erwiesen wurde. In Grafenegg glänzten Interpreten wie Jonas Kaufmann oder die Pianistin Alice Sara Ott und beim Kultursommer Semmering konnte man die Crème de la Crème österreichischer Schauspielerinnen und Schauspieler sowie und Musikerinnen und Musiker von Birgit Minichmayr oder Erwin Steinhauer bis Timna Brauer und Thomas Gansch bewundern.

Neben Musik, Lesungen und Theater zogen die großen und kleinen Ausstellungshäuser Niederösterreichs ein breites und auch junges Publikum an. Das Museum Niederösterreich mit dem Haus der Geschichte und dem Haus für Natur oder das Karikaturmuseum Krems verzeichneten ebenso regen Zuspruch wie die „Maya“-Schau im MAMUZ Mistelbach oder das beliebte Museumsdorf Niedersulz. Besondere Schmankerl bot die Reihe „Kultur beim Winzer“, wo sich bei niederösterreichischen Topwinzerinnen und Topwinzer Weinkultur und zeitgenössische Künstlerinnen und Künstler trafen und dies auch für die ausgezeichnete Zusammenarbeit von Kultur und Tourismus steht.

Ausgezeichnet wurde auch die Gewinnerin des Kultursommer-Punktesammelns 2020:

NLK Presseinformation

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner gratulierte Leopoldine Tanzberger (und Ihrem Ehemann Josef Tanzberger) mit einem Ein-Jahres-Gratis-Eintritt in zehn niederösterreichische Museen und einem Kultursommer Niederösterreich-Geschenkkorb.

Nähere Informationen: Alexandre Tischer, Amt der NÖ Landesregierung, Abt. Kunst und Kultur, E-Mail: alex.tischer@noel.gv.at, Tel.: 0676 / 812 13006.



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner gratulierte Leopoldine Tanzberger (und Ihrem Ehemann Josef Tanzberger) mit einem Ein-Jahres-Gratis-Eintritt in zehn niederösterreichische Museen und einem Kultursommer Niederösterreich-Geschenkkorb.

© NLK Burchhart